

Spielregeln

Ostereier-Weitwurf-Wettbewerb

in Horhausen im Westerwald - Ostersonntag ab 14 Uhr, an der Wiese am Feuerwehrhaus

1. Jeder Teilnehmer kann nur einmal mitmachen und hat nur **einen** Wurf!
2. Die Teilnehmer werden in **sieben** Altersgruppen eingeteilt.
 - Gruppe 1** Kinder bis 5 Jahre
 - Gruppe 2** Kinder 6 -10 Jahre
 - Gruppe 3** Kinder 11 -14
 - Gruppe 4** Jungen 15-17 Jahre
 - Gruppe 5** Mädchen 15-17 Jahre
 - Gruppe 6** Frauen ab 18 Jahre
 - Gruppe 7** Männer ab 18 Jahre |
3. **Gewertet wird der Wurf nur dann, wenn das Ei ganz geblieben und nicht zerplatzt ist.**
4. Es zählt die Weite, bei der das heil gebliebene Ei auf der Wiese „ausrollt“ und zum „Liegen“ kommt!
5. **Anmeldeschluss ist um 15.00 Uhr.**
6. Bei gleicher Weite entscheidet das Stechen über die Platzierung. Es gilt dann die im Stechen geworfene Weite.
7. Den Hauptpreis der Veranstaltung erhält der weiteste Wurf, unabhängig von der Altersgruppe. |
8. Siegerehrung und Preisübergabe ist gegen 15.30 Uhr am Feuerwehrhaus.
9. **Die Vorjahressieger werfen außer Konkurrenz.**

Allgemeine Informationen:

Das Eierwerfen ist auf einen alten Brauch zurückzuführen. Früher traf sich die Dorfjugend nach dem Ostersonntagsgottesdienst auf einer Wiese am Ortsrand, um beim Eierwerfen ihre Kräfte und ihr Geschick zu messen.

Der „Wiesenrekord“ liegt zurzeit bei 78 m. Er wurde 2002 von Oliver Goldberg (35 Jahre) aufgestellt. Die ganz gebliebenen Eier werden wieder eingesammelt, die zerplatzen Eier dienen als Vogelfutter!

Die Teilnahme an dem Wettbewerb ist gratis!

Veranstalter sind neben der Ortsgemeinde Horhausen das Fremdenverkehrsbüro der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld mit Unterstützung durch den Heimat- und Verkehrsverein Horhausen sowie durch die Freiw. Feuerwehr. Teilweise stellen heimische Betriebe die Sachpreise bereit.

Infos: Rolf Schmidt-Markoski, Tel. 02687/92 95 07,
E-Mail: Schmidt-Markoski@t-online.de